

# Joker Wiesner legt für Lahausen Deckel drauf

## 3:0-Sieg gegen Barnstorf / Rot für Salman Cheema

**LAHAUSEN** ■ Lange Zeit hatte der TSV Lahausen in der Kreisliga gegen den Barnstorfer SV einige Mühe, doch am Ende setzten sich die Hausherren doch noch glatt mit 3:0 (1:0) durch. „Das ist verdient, auch in dieser Höhe“, meinte Lahausens Trainer Thorsten Eppler: „Wir sind sehr froh, mit einem Sieg in die Winterpause zu gehen.“

Barnstorfs Coach Rainer Gläser dagegen seufzte: „Schade, wir standen sehr tief und haben Lahausen damit lange Probleme bereitet.“ Bis BSV-Torwart Sascha Schneider ein folgenschwerer Fehler unterlief. Der Keeper ließ einen eher harmlosen Distanzschuss von Bastian Böttjer zum 0:1 durchflutschen (37.). „Der war absolut haltbar, keine Frage. Aber so

etwas passiert nun mal“, wollte Gläser seinen Torwart nicht an den Pranger stellen.

Nach dem Wechsel stellte Barnstorf um und wollte etwas offensiver spielen. „Und dann sind wir eiskalt ausgekontert worden“, haderte der BSV-Trainer. Innerhalb von sieben Minuten entschied Lahausen die Partie für sich. Zunächst markierte Nico Eggers das 2:0 (63.), ehe der gerade eingewechselte Christian-Paul Wiesner erhöhte und die Entscheidung herbeiführte. Aufregung dann noch mal in der 88. Minute: Nach einem Gerangel entschied Schiedsrichter Jannik Pieper (TuS Barrenburg) auf Tätlichkeit und stellte Barnstorfs Salman-Javaid Cheema mit Rot vom Platz. Gläser: „Das war unüberlegt von Salman.“ ■ flü



In der 59. Minute eingewechselt, erzielte Christian-Paul Wiesner (links) nur elf Minuten später das 3:0 für den TSV Weyhe-Lahausen und sorgte damit im Heimspiel gegen den Barnstorfer SV für die endgültige Entscheidung. ■ Foto: Töbelmann